

**Datenschutzhinweise zur Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII**

**für Kinder im Vorschulalter**

**1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?**

Verantwortliche Stelle ist:

Name: Kreis Steinburg - Der Landrat - Adresse: Viktoriastr. 16/18, 25524Itzehoe Telefon: 04821 / 69 - 0

Telefax: 04821 / 69 - 356

E-Mail: info@steinburg.de

**2. Wer ist mein Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutz in der Kreisverwaltung?**

Der Kreis Steinburg hat eine behördliche Datenschutzbeauftragte.

So erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte:

Postadresse Viktoriastr. 16/18, 25524Itzehoe Besuchsadresse: Lindenstr. 61, 25524 Itzehoe Telefon: 04821 / 69 - 515

Telefax: 04821 / 69 -9 515

E-Mail: datenschutz@steinburg.de

Bei Fragen zum Datenschutz und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte setzten Sie sich gerne mit unserer behördlichen Datenschutzbeauftragten in Verbindung.

**3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz des Landes Schleswig-Holstein (LDSG). Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung sind die §§ 27, 35a und 36 SGB VIII. Ihre Daten werden zweckgebunden für die Prüfung des Antrags auf Gewährung von Eingliederungshilfe für Kinder im Vorschulalter verarbeitet.

**4. Werden meine Daten weitergegeben?**

Grundsätzlich geben wir Ihre Daten nicht an Dritte weiter. In bestimmten Fällen (z.B. Kindeswohlgefährdung) haben wir für eine solche Weitergabe eine Rechtsgrundlage oder Ihre Einwilligungserklärung (z.B. für Schuleingangsuntersuchungen oder Beratungsangebote des Amtes für Jugend, Familie und Sport).

**5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?**

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich im Inland statt.

**6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Ihre Daten werden für die Dauer der laufenden Hilfe und bis zu 10 Jahre nach Volljährigkeit des Kindes verarbeitet.

**7. Was sind Ihre Rechte als Betroffener der Datenverarbeitung?**

Jede betroffene Person hat folgende Rechte:

 Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,

 Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO

 Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,

 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,

 Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO und

 Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG.

**8. Widerrufsmöglichkeiten**

Sie als betroffene Person haben ein jederzeitiges Widerrufsrecht. Ein Widerruf ist jedoch nur für die Zukunft wirksam. Verarbeitungen, die bereits vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben davon unberührt.

**9. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde. In Schleswig-Holstein ist dies die Landesbeauftragte für Datenschutz im Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz (ULD) in Kiel.

Landesbeauftragte für Datenschutz, Holstenstraße 98 in 24171 Kiel,

Telefon: 0431 988-1200,

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de).

**10. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?**

Es findet kein Profiling oder Scoring statt.